

gehen, als die meinigen, empfohlen worden. Dass der erstgenannte Name bei DIOSKORIDES weiblich gebraucht wird, scheint diesem Schriftsteller entgangen zu sein.

Bei dieser Gelegenheit bitte ich folgende sinnstörende Fehler in meinem ersten Aufsätze zu berichtigen:

Seite 226, Zeile 10 von unten lies: Fig. 1 statt: Fig. 3

„ 226 „ 7 „ „ „ 2 „ „ 1

„ 227 „ 10 „ oben „ „ 3 „ „ 5

„ 231 „ 19 „ unten „ Blätter bezw. Blüten statt: Blütben

„ 234 „ 3 „ „ „ *Atropis* statt: *Atropos*.

44. Th. Bokorny: Bemerkung zu P. Klemm: Ueber die Aggregationsvorgänge in Crassulaceenzellen.

Eingegangen am 23. Juni 1892.

In Heft 5 dieser Berichte macht P. KLEMM den Versuch, mir einen wesentlichen Beobachtungsfehler bei meinen Untersuchungen über die Beschaffenheit des Cytoplasmas von *Echeveria* nachzuweisen.

Zur Vermeidung von Missverständnissen darf ich wohl hier kurz anführen, dass ich die Cytoplasmareaction nicht mit 5-procentiger Coffeïnlösung, sondern mit 0,1 procentiger angestellt habe, wie in meinem Aufsatz (diese Ber. Bd. VIII) mehrfach angegeben. Lebenden Zellen mit 5-procentiger Coffeïnlösung zu Leibe zu gehen und dann zu erwarten, dass sie, ohne abzusterben, reagiren, würde ich nicht gewagt haben, zumal 5-procentige Lösung sich nur mit warmem Wasser herstellen lässt und warm (!) angewandt werden muss. Mit 0,1-procentiger Coffeïnlösung treten die Erscheinungen thatsächlich so ein, wie ich sie beschrieben habe.

Ich darf also K. vielleicht bitten, die Reaction mit 0,1 procentiger (50mal schwächerer) Lösung nochmal zu machen und dann „richtig-zustellen“.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Bokorny Thomas

Artikel/Article: [Bemerkung zu P. Klemm: Ueber die Aggregationsvorgänge in Crassulaceenzellen. 318](#)